

NUMMER 12 | DEZEMBER 2018

100. Jahrgang
5.000 Exemplare
Redaktionsschluss: 10. jeden Monat
www.grossborstel.de



GROSS BORSTELER BOTE

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

**WEIHNACHTSFEIER
MIT DEM SINGEKREIS,
GESCHICHTEN
UND GEDICHTEN**

**NACH DER
MITGLIEDERVERSAMMLUNG
AM 12. DEZEMBER
19:30 UHR**



*Allen unseren Kunden wünschen wir
frohe und gesunde Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr 2019!*



ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 · Tel.: 553 23 00 · Fax: 553 12 39
e-mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30–13.00 + 14.30–18.30 Uhr · Sa. 8.30–12.30 Uhr

Dierk Fleck e.K.

Inh.: **Nicole Johannsen** | Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG · BERATUNG · REPARATUR · NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Dach, Solaranlagen
- Brennwert, Heizung
- barrierefreie Bäder

Tel.: 553 73 22
Fax: 553 19 54

Büro:
Brückwiesenstr. 32
Werkstatt:
Borsteler Chaussee 128

www.sanitaer-fleck.de
service@sanitaer-fleck.de



**Wir wünschen allen
unseren Kunden eine
schöne Weihnacht
und ein glückliches
neues Jahr.**

**Nicole Johannsen
und ihr Team.**



**Frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2019 wünscht:**

Lust auf Griechenland
„Zur Kate“

Kellerbleek 6
22453 Hamburg
Telefon: 040 - 64 50 59 29
www.lustaufgriechenland.de

**RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN
FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN**

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - SA. 17.00 - 24.00 UHR · SONN- UND FEIERTAGE 12.00 - 24.00 UHR
24.12. (HEILIGABEND) GESCHLOSSEN · 1.1.2019 (NEUJAHR) AB 17:00 UHR GEÖFFNET

EDITORIAL



Liebe Borsteler,
...is Wiehnachtstied!

**Dat is een wunnersame Tied,
wenn Angst un Afgunst slapen geiht;
lat uns vergeten Larm und Stried,
... is Wiehnachtstied.**

**Vergeet de griesen Alldag ok
un wat di sünnsten drückt;
schuv all dien Sörge an de Sied:
... is Wiehnachtstied.**

**Wat uns Verdreet un Arger brengt,
daar wüllt wi nich an denken;
lat Freden wesen wied und sied:
... is Wiehnachtstied!**

Mit dieser friedlichen Einstimmung können wir die letzten elf Monate noch einmal Revue passieren lassen: Ja, die Zeiten sind bei uns und weltweit unruhig und wir wissen nicht genau, was das Neue Jahr an weiteren Veränderungen bringt. Aber wir haben doch im Ganzen gesehen, allen Grund, dankbar zu sein. Dankbar, dass es uns so gut geht – auch wenn es dabei sicher Unterschiede gibt. Dankbar, dass wir sicher leben. Dankbar, dass wir bisher von großen Unwettern verschont wurden – dankbar, dass die Sonne für uns seit Mai ununterbrochen geschienen hat! Und dankbar, dass wir in so einem liebenswerten Stadtteil mit so vielen netten Leuten wohnen!

Bis Ende des Jahres kommen noch rund 300 geflüchtete Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten, dazu: Die Häuser mit den Folgewohnungen zwischen Stavenhagenstraße und Papenreye sind fertig, sind sehr schön geworden und werden jetzt bezogen. Die 100 Bewohner aus der Borsteler Chaussee 299 und dreihundert „neue“ Borsteler ziehen dort ein und werden von Fördern & Wohnen betreut. Herzlich Willkommen!

Erfahrungsgemäß braucht es immer ein bis zwei Monate für die Neueinrichtung eines Quartiers und eine erste Orientierung der neuen Bewohner. Ende Januar 2019 wird der Bezirk Nord, so wie überall bei der Ankunft von neuen Bewohnern aus unterschiedlichen Kulturen, einen Runden Tisch in Groß Borstel anbieten. Dazu werden alle Akteure und Interessierte des Stadtteils eingeladen: Schulen, Kitas, Sportvereine, Kirche, Soziale Einrichtungen, der Kommunalverein... und, und... Wir werden Ort und Zeit dafür bekannt geben.

Aber vorher freuen wir uns jetzt auf eine schöne Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr!

In disse Sinn wünsk ik jo, leve Borsteler und Frünnen buten un binnen all mitnanner een segent Wiehnachtsfest un Glück un Segen in't neje Jahr 2019!

Leckerst un Best

Hörs Ulrike Zeising



Ihre Groß Borsteler Wochenmarkthändler

wünschen allen Kundinnen und Kunden in und um Groß Borstel ein frohes und erholsames Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Wir danken für Ihre langjährige Kundentreue.

A. Nacke, J. Westphal und Frau, E. Pöhlens und Frau



INHALT

- | | |
|---|---|
| <p>3 Editorial</p> <p>5 Protokoll der Mitgliederversammlung</p> <p>9 Viele Gäste bei der feierlichen Einweihung der Gert-Marcus-Straße</p> <p>10 Zu Weihnachten. Eine Daseinsbeschreibung.</p> <p>13 Aktion der Heilsarmee: Weihnachtspakete für die Kunden des Borsteler Tisches</p> <p>14 Persönlich gesehen: Die Apothekerin Claudia Berg</p> <p>17 Ein Abend mit Krimi und Musik</p> <p>18 Survivalpfad Köppenstrasse</p> <p>20 Kleinanzeigen „Das versteh ich nicht!“</p> <p>21 Veranstaltungen in und um Groß Borstel</p> | <p>23 Weihnachtsgedanken 2018 von Antje Thietz-Bartram</p> <p>22 Tarpener Ufer: Shuttlebusse und Brückenschlag?</p> <p>27 Doch kein Ausbau am Nedderfeld?</p> <p>29 Häuser die Geschichten erzählen: Die Vera-Filmwerke</p> <p>33 Der KuKuK im Dezember Benefizkonzert Kita Brödermannsweg</p> <p>34 Mahlzeit</p> <p>35 Aus den Kirchengemeinden</p> <p>36 Die neuen Mitglieder Mitgliedsantrag Impressum</p> <p>37 Wichtige Rufnummern</p> <p>38 Physiotherapie und manuelle Medizin</p> |
|---|---|

EINLADUNG ZU UNSERER VORWEIHNACHTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM MITTWOCH, 12.12. UM 19.30 UHR IM STAVENHAGENHAUS, FRUSTBERGSTR. GÄSTE SIND HERZLICH WILLKOMMEN!

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 14. November 2018
2. Aufnahme neuer Mitglieder
3. Kommunale Angelegenheiten
4. Verschiedenes

Anschließend: Punsch, stimmungsvolle Lieder vom Singkreis unter der Leitung von Ekkehart Wersich und weihnachtliche Geschichten und Gedichte von und mit dem Literaturkreis des Kommunalvereins.

Alle interessierten Groß Borsteler sind natürlich herzlich eingeladen. Der Vorstand.



Natürlich. Ästhetisch. Gesund.

Praxis für ästhetische und innovative Zahnheilkunde

Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg
 Telefon: 040 600 88 36 0
 E-Mail: info@zahnmedizin-hamburg.dental

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr und nach Terminvereinbarung

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 14. NOVEMBER 2018

Die 1. Vorsitzende, Ulrike Zeising, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.02 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren des verstorbenen Mitglieds: Frau Friedel Dierks (im 97. Lebensjahr).

Zur Tagesordnung:

1. Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 10. Oktober (abgedruckt im November-Boten 2018) wird genehmigt.

Hr. Vogt bemerkt zu der letzten MV, ob der neue Verlagsvertrag nicht im Sinne der Satzung der Mitgliederversammlung zur Abstimmung hätte vorgelegt werden müssen. Frau Tietz erklärt dazu, dass sich der Vorstand mit dieser Frage eingehend beschäftigt hat und zu dem Schluss gekommen ist, dass der Vertragsabschluss satzungsgemäß im „Rahmen einer laufenden ordnungsgemäßen Geschäftsführung“ (§ 9 Abs. 4) vom Vorstand verhandelt wurde. Diese Ansicht wird von Herrn Pribert, einem anwesenden Juristen, bestätigt. Frau Zeising bietet an, die geforderte Abstimmung als ad hoc-Antrag auf die heutige Tagesordnung zu setzen, was

durch die anwesenden Mitglieder per Handzeichen mit einigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen abgelehnt wird. Hr. Schröder schlägt vor, dass jeder Interessierte den Vertrag einsehen und per E-Mail von ihm anfordern kann.

2. Es liegen keine Aufnahmeanträge zur Mitgliedschaft vor.

3. Interne Angelegenheiten:

Auf der Mitgliederhauptversammlung Im Februar 2019 finden turnusmäßig Wahlen für den KV Vorstand statt:

Der/die 1. Vorsitzende

Der/die 1. Schriftführer(in)

Der/die 1. Schatzmeister(in)

Drei 1. Beisitzer(innen)

Jedes Mitglied ist herzlich aufgefordert, für die neu zu wählenden Positionen zu kandidieren.

4. Kommunale Angelegenheiten:

a) Baugelände „Tarpenbeker Ufer“

Der unbefestigte Wanderweg entlang der Tarpenbek ist wieder durchgehend geöffnet, der Anni-Glissmann-Weg (Verbindungsweg Brödermannsweg - Tarpenbek →

Fenster + Türen

erneuern • reparieren • einstellen • absichern

**Einbruch- & Aufhebelschutz
Glas-Reparaturen**

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen des Landeskriminalamtes Hamburg“.

www.absicherheitstechnik.de



Rolläden + Markisen



520 43 68

ABSicherheitstechnik



BÖTTCHER & CIE
IMMOBILIEN GMBH

Das ist unsere Aufgabe: Menschen erfolgreich zusammenführen, die ein neues Zuhause suchen und die ihre Immobile verkaufen oder vermieten wollen.

Telefon: 040 57 00 44 90 • boettcher@immoboettcher.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 14. NOVEMBER 2018

FORTSETZUNG

entlang des Fußballplatzes/Sportgelände) ist fertiggestellt, der Bürgersteig am Brödermannsweg ist bis zur Kita Elbkinder grunderneuert.

b) Einweihung der Gert-Marcus-Straße

Am 26. Oktober fand die Einweihung der Gert-Marcus-Straße statt. Neben ca. 50 Bürgern aus dem Stadtteil war auch Kultursenator Dr. C. Brosda gekommen und hielt eine sehr kurzweilige Rede zum Wesen und zur Aufgabe der Kunst. Dr. Hans-Heinrich Nölke sprach über die Geschichte der Familien Marcus und Dahl, Jörg Lewin, Vorsitzender Regionalausschuss Bezirksversammlung HH-Nord, hielt eine Rede auf Schwedisch für die Angehörigen der Familie Marcus, die aus Schweden angereist waren. Anschließend wurde zum Empfang in die „Pulvermühle“ geladen.

c) Initiative GB 31 - Petersen Park

Auf Einladung des KV gab es am 13.11.18

eine Veranstaltung mit dem Investor und Architekten Jens Heitmann, der zur informativen Verstärkung den Verkehrsplaner Herrn Buch, den Grünplaner Herrn Eggers und einen Vertreter des beauftragten Stadtplanungsbüros mitgebracht hatte.

Das Projekt umfasst zwei Teile: Im nördlichen Bereich zur Papenreye wird reines Gewerbegebiet neu bebaut und damit für alle Gewerbe die Möglichkeit geschaffen, mit den ca. 230 Arbeitsplätzen vor Ort zu bleiben. Dies war eine Bedingung der Wirtschaftsbehörde, um aus dem ursprünglichen Bebauungsplan, der das gesamte Strüver Gelände als Industriegebiete einstufte, einen Teil davon neu als Wohngebiet auszuweisen.

Auf dem Gelände an der Papenreye wird ein großes Parkhaus errichtet für einen Anbieter, der ein Mobilitätskonzept für Elektrofahrzeuge im Shuttle Betrieb an- ➔





THIELSEN + PARTNER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Wir behalten den **Überblick** über Ihre Finanzen und Steuern.
Sie gewinnen den **Weitblick** für unternehmerische und private
Entscheidungen.

Steuerliche Beratungsdienstleistungen für mittelständische Unternehmen, gewerbliche und freiberufliche Unternehmer, Vereine und Privatpersonen.

THIELSEN + PARTNER | Steuerberatungsgesellschaft
Hudtwalckerstraße 11 | Telefon: +49 (0)40 28 41 92-0
22299 Hamburg | kanzlei@thielsen-partner.de

www.thielsen-partner.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 14. NOVEMBER 2018

FORTSETZUNG

bietet. Bis zu 400 Elektrofahrzeuge können dort geparkt und aufgeladen werden. Daneben benötigt dieser Anbieter ein Verwaltungsgebäude, da hier der Hauptstützpunkt für Hamburg entsteht. Außerdem wird die Firma Bontempo ein Gebäude an der Papenreye beziehen, daneben plant ein Forschungsunternehmen, welches bereits in Groß Borstel ansässig ist, die Verlegung seines Firmensitzes auf das Gelände.

Diese Gewerbefläche von ca. 20.000 m² wird durch einen hohen Gebäuderiegel von der Tarpenbek bis zur Stavenhagenstraße abgegrenzt, um Schall- und Lichtemissionen von der Wohnbebauung fernzuhalten. Dieser „Riegel“ ist eine Mischung aus Wohnen und Gewerbe. Entlang dazu ist ein Baum- und Grünstreifen von 25 bis 35 m Breite von der Tarpenbek bis zur Stavenhagenstraße geplant. Im Erdgeschoss des „Riegels“ nach Süden, gegenüber des kleinen Baumareals, welches an der Tarpenbek erhalten bleibt, wird eine Kita mit 120 Plätzen entstehen. Geplant sind außerdem Wohnungen für pflegebedürftige Senioren, eine Einrichtung für stationäre und ambulante Pflege und geförderter Wohnraum in den Obergeschossen. Das Baugebiet entlang Stavenhagenstraße / Niendorfer Weg wird mit drei- bis fünfgeschossigen Wohngebäuden plus Staffelgeschoss bebaut.

Das große Problem für die Anwohner bleibt die Verkehrsanbindung. Der Gewerbeverkehr wird über die Papenreye geführt, aber der Privatverkehr wird nach

wie vor über Stavenhagenstraße und Niendorfer Weg geplant. Damit ist vorgesehen, dass der komplette Kfz-Verkehr in Richtung Innenstadt zusätzlich durch die angrenzenden Wohnstraßen Borsteler Bogen/Warnckesweg/Lokstedter Damm/Brückwiesenstraße/Kellerbleek führen wird.

Im Vorweg gab es ein Gespräch des KV mit Dr. Schott (CDU) zum Stand des Ausbaus des Nedderfeldes. Seine Anfrage beim Senat ergab, dass seit Mai 2018 hierfür zwar Planrecht besteht, die Umsetzung aber bisher nicht eingeplant ist. Dr. Schott wird in der Bezirksversammlung am 15.11.18 einen Antrag auf den baldigen Ausbau Nedderfeld stellen. Es ist zu hoffen, dass die regierenden Parteien im Bezirk und im Senat – SPD und Grüne – diese Initiative aktiv unterstützen, damit dadurch die Borsteler Chaussee endlich entlastet wird. Neuere Zahlen belegen, dass auf den Umgehungsstraßen Papenreye und Nedderfeld die Verkehrsdichte abnimmt, während diese auf der Borsteler Chaussee ansteigt. Auf dem Nedderfeld werden zudem täglich mehrere Spuren durch Autolaster gesperrt, die die ansässigen Autohäuser beliefern. Offensichtlich mit Billigung von Verkehrsbehörde und Polizei. Es ist unerträglich, den reinen Durchgangsverkehr schwerpunktmäßig mitten durch den Ortskern von Groß Borstel zu leiten.

Anmerkung aus dem Publikum: Spedition Martens nutzt wieder verstärkt die Durchquerung Spreenende/Papenreye für ihre Tanklastzüge.



SCHERF Möbeltischlerei

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

Schränke
Schränkwände
Küchen
Badmöbel

OFFICELINE

Börse
Bank
Büro

CREATIVLINE
Unikate

In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25 · Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de · e-mail: j.scherf@scherrf-moebeltischlerei.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 14. NOVEMBER 2018

FORTSETZUNG

5. Adventsmarkt

Der Adventsmarkt findet am 2. Dezember im Stavenhagenhaus statt. Anmeldungen unter adventsmarkt@grossborstel.de. Neben der stimmungsvollen musikalischen Untermalung am Piano überrascht auch wieder der Weihnachtsmann.

6. Verschiedenes

Im Anschluss der Mitgliederversammlung am 12. Dezember 2018, die bereits um 19.30h beginnt, sind alle Mitglieder und Gäste herzlich zur Weihnachtsfeier des KV eingeladen.

Neben den traditionellen Beiträgen des Singekreises werden uns dieses Jahr die Mitglieder des Literaturkreises mit Geschichten und Gedichten unterhalten.

Hamburg, 10. November 2018

gez. Ulrike Zeising, 1. Vorsitzende

gez. Ulrike Tietz, 1. Schriftführerin



KOMMUNAL-VEREIN
VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

HARRO ZUFALL IMMOBILIEN

**Wir kaufen auch Ihr Haus
oder Ihre Wohnung!**

Tel.: 040 - 513 10 007
zufall@zufall-immobilien.de
Lütt Kollau 15a · 22453 Hamburg

Termine frei!

Schlichting

Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung
ab € 1,- der Meter
- kostenloser Dachcheck
- Dachreinigung pro m² € 9,90
- Schornsteinverkleidung
in Naturschiefer

Tel. 040 / 333 73 630
20459 Hamburg



Silke Bülow-Fischer

kommunikationstraining & life coaching

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches
und harmonisches Weihnachtsfest und
einen fröhlichen Rutsch ins neue Jahr!

www.buelow-fischer.de
Telefon: 57 20 13 61 oder
info@buelow-fischer.de



Frohe und gesunde Weihnachten und ein gutes Jahr 2019 wünscht

IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO

Borsteler Chaussee 162

Weltweit Urlaubsreisen · Städtereisen · Linien- & Charterflüge
Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen

Persönliche Beratung: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr,
Nach Vereinbarung auch nach 18 Uhr
oder telefonisch über: **040-505 505**

www.amigoholiday.de · email: info@amigoholiday.de



FEIERLICHE EINWEIHUNG DER GERT-MARCUS-STRASSE

BESUCH VON SENATOR CARSTEN BROSDA



Am 26. Oktober versammelten sich etwa 60 Bürger an der Einmündung der Straße zum Neubaugebiet Tarpenbeker Ufer, um der Einweihung der Gert-Marcus-Straße – so der neue Straßenname – beizuwohnen.

Unter Ihnen auch Angehörige der Familie von Gert Marcus, an den mit dem Namen der Straße zum Wohngebiet Tarpenbeker Ufer gedacht und erinnert werden soll. Entsprechend wurden Reden gehalten, die das Werk und die Bedeutung des Künstlers Gert Marcus würdigten, der nach Schweden vor den Nazis immigriert war und dort durch sein Schaffen als Bildhauer sehr berühmt wurde. Nur in Groß Borstel war er über 70 Jahre nach Kriegsende kaum bekannt.

Kultursenator Carsten Brosda betonte, wie wichtig die Erinnerung an eine Kultur sei, die Deutschland durch brutale Verfolgung in der Nazizeit größtenteils ausgelöscht wurde. Vor dem Hintergrund aktueller Versuche rechtspopulistischer Parteien in Europa, sei es zu begrüßen, wenn sich eine Initiative wie der Verein Initiative Marcus und Dahl der Erinnerung an das reichhaltige Erbe der verfeimten und verfolgten Künstler widmet. In einer Welt, die zunehmend durch rationale Zwänge

bestimmt wird, sei es erfreulich, wenn es mit Kunst gelänge, Wege aus der Alternativlosigkeit zu eröffnen. Er schloss mit einem Zitat Theodor W. Adornos: Aufgabe von Kunst sei es, Chaos in die Ordnung zu bringen.

Jörg W. Lewin, SPD-Bezirksabgeordneter und Regionalausschussvorsitzender, wandte sich auf Schwedisch an die Familienangehörigen von Gert Marcus, die der Einweihung beiwohnten. Und Hans-Heinrich Nölke vom Verein Initiative Marcus und Dahl beschrieb die Bedeutung der Familie Marcus in der Zeit vor dem 2. Weltkrieg, die auch mit den Klima- und Polarforschern Wegener, Köppen und Georgi bekannt und befreundet waren, nach denen bekanntlich ebenfalls Straßen in Groß Borstel benannt worden sind.

Die Einweihung endete mit einem Empfang in dem nahegelegenen Restaurant Pulvermühle.

Uwe Schröder

Im Uhrzeigersinn:
Kultursenator Carsten Brosda,
Hans-Heinrich Nölke von der
Initiative Marcus und Dahl
und Bezirksabgeordneter und
Regionalausschussvorsitzender
Jörg W. Lewin



Günter Junghans

Elektrotechnik
Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen
Kabelfernsehanschlüsse
Installation · Reparatur · E-Warmwasser



Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ : 51 59 88 · Fax: 51 07 56



ZU WEIHNACHTEN

Dieter S. aus Groß Borstel

Gut auskommen, mit dem, was man hat. Komfortabel leben. Vielleicht etwas zur Seite legen. Nicht jedem ist das vergönnt. Die meisten leben – so macht es oft den Eindruck – in Saus und Braus. Sie konsumieren, als gäbe es kein Morgen. Aber nicht jeder kann, nicht jeder will da mithalten. Einige von denen, die nicht mithalten können oder wollen, trifft man natürlich auch in Groß Borstel.

Im Dezember fallen die letzten Blätter von den Bäumen. Nach einem langen Sommer steht Weihnachten plötzlich vor der Tür. Geht man durch unseren Stadtteil, spürt man, die Leute rücken ein wenig enger zusammen. Es wird früh dunkel, die Zimmer in den Häusern sind hell erleuchtet. Groß Borstel hat das große Glück, ein überschaubarer Stadtteil zu sein. Man kennt Ali, den allseits beliebten Gemüsemann. Man trifft Yavus Özgen von der Tankstelle. Oder leiht sich mal einen Euro für den Einkaufswagen von Herrn Krützfeldt, dem Hinz & Kunzt-Verkäufer beim Aldimarkt. Der hilft gerade einer alten Dame mit den Einkaufstaschen. Wird belohnt mit einem Lächeln, verabschiedet sich freundlich. Und hält dem nächsten Kunden die Tür auf.

Man freut sich, bekannte Gesichter zu sehen. Und wenn es allen gut geht. Zu Weihnachten kommen bei Vielen familiäre Gefühle hoch. Man schmückt den Adventskranz, die Augen der Kinder leuchten. Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Es ist ein Glück, Familie zu haben.

Diejenigen, die allein leben, haben dennoch ein Gefühl der Dazugehörigkeit. Dem Grunde nach ist es dieses familiäre, weihnachtliche Gefühl, dass sich im Dezember in Groß Borstel besonders ausbreiten will. Wie geht's eigentlich Herrn Krützfeldt? Ich habe ihn lange nicht beim Aldi gesehen. Ein kleiner Tratsch nebenbei. Dem geht es gut. Der hat jetzt eine Wohnung.

Gemeinde, das bedeutet Zusammengehörigkeit, Gemeinschaft. Das ist mehr als nur Stadtteil, das ist ein Füreinander da sein. Gemeinde heißt natürlich auch Kirchengemeinde, St. Peter in Groß Borstel ist wie selbstverständlich dabei. Und die vielen anderen Organisationen des Stadtteils auch. Aber ein Beispiel, das nicht oft genug genannt werden kann, ist der Borsteler Tisch. Seit mehr als fünf Jahren, jeden Mittwoch 13 bis 15 Uhr werden im Jakob-Junker-Haus an der Borsteler Chaussee Lebensmittel und Kleidungsstücke ausgegeben. Für Bedürftige aus Groß Borstel und den umliegenden Stadtteilen, komplett organisiert von Ehrenamtlichen. Ehrenamtliche fahren zu den Supermärkten und besorgen Lebensmittel, teilweise aussortierte Lebensmittel mit gerade abgelaufenen Haltbarkeitsdatum. Oder es sind Spenden von den Einzelhändlern. Ehrenamtliche stehen am Tresen bei der Lebensmittelausgabe. Sie bringen selbst gebackenen Kuchen mit. Der Lohn? Ein Lächeln. Ein Dankeschön. Auch Bewohner des Jakob-Junker-Hauses helfen mit. →

Einer von ihnen ist Dieter S. Herr S. ist nach eigener Auskunft eigentlich „Eigenbrötler, einer der sehr gut allein zurechtkommt“. Sein ganzes Leben ist er allein ausgekommen. Er wohnt seit einem Jahr im Jakob-Junker-Haus. Hat davor „Platte gemacht“, auf der Straße gelebt. Nur ein paar Monate. Aber immerhin. Wie ist es dazu gekommen?

Herr S. wohnt sichtbar gerne im Jakob-Junker-Haus, zeigt freudig und auch ein wenig stolz den neuen Essensaal, der gerade aufwendig renoviert und umgebaut wird. Dieter S. ist ein großer schlanker, hagerer Mann um die Sechzig, mit leicht gebeugter Haltung und einem wachen, freundlichen aber scheuen Blick. Er spricht in kurzen Sätzen.

„Wie es dazu gekommen ist?“ Nachdenklich blickt er aus dem Fenster und antwortet: „Arbeit weg, Wohnung weg. Punkt.“

S. wurde in Ratzeburg geboren, lebte zunächst bei Oma und Opa, dann bei der Mutter in Salem. Mit Sechzehn begann er eine Lehre als Landwirtschaftsgehilfe, die er zwei Jahre später abschloss. Er malochte viele Jahre für geringen Lohn auf einem Bauernhof, in den Sommermonaten von sechs Uhr morgens bis elf Uhr abends. Was war das Schönste an dem Job? Die Sommermonate! Dann im Straßenbau, dort gab es besseren Lohn. Für die Telekom, die damals noch Post hieß. Leitungen verlegen. Ein Knochenjob, bei jedem Wetter. Neun Jahre später Schausteller auf dem Dom, Zelte aufbauen. Große Festzelte. „Zum Ochsen. Gibt's heute nicht mehr.“ Frühjahrsdom, Sommerdom, Herbst und Winter. Das ging

das ganze Jahr. Und wenn das Zelt aufgebaut war, also zwischen Aufbau und Abbau, was haben Sie dann gemacht? „Toilettenmann, tja...“ Herr S. lacht kurz. Aber es ist ihm nicht peinlich, als Toilettenmann gearbeitet zu haben. Er schüttelt den Kopf. „Nee! Die Arbeit musste ja gemacht werden.“

„Arbeit weg, Wohnung weg. Punkt.“

Nach dem Job auf dem Dom ging es weiter bei einer Lübecker Firma, Zelte aufbauen. Europaweit. Wieder ein Knochenjob. Bis August 2017. „Arbeit weg, Wohnung weg.“ Warum, was war passiert? „Ging nicht mehr. Schluss aus. Die Knochen.“

Leben auf der Straße. „Ich hatte einen Spitzenplatz, den kannte keiner.“ Mittags traf man sich im Herz As in der Kaiser-Wilhelm-Straße zum Kaffeetrinken. Dort gab man ihm den Tipp, sich beim Jakob-Junker-Haus um ein Zimmer zu bewerben. Das war vor einem Jahr. Jetzt bekommt er auch Hartz IV. Er kommt mit dem Geld aus. Er braucht keinen Alkohol. Herr S. braucht überhaupt nicht viel zum Leben. Zigaretten? Ja, früher. Sechzig Stück. Jeden Tag.

Zweimal in der Woche besucht Herr S. einen Kollegen. Der sitzt im Rollstuhl, wohnt in der Nähe der S-Bahn Landwehr. S. schiebt ihn, da-



Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) – 22453 Hamburg

Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 – Fax: (040) 697 037 01

unterborn-entsorgung@t-online.de • www.unterborn-entsorgung.de

ZU WEIHNACHTEN FORTSETZUNG

Er schiebt seinen Kollegen im Rollstuhl, damit der mal rauskommt!

mit der Kollege mal rauskommt. Montags ist immer Klönschnack im Jakob-Junker-Haus, dann treffen sich alle Bewohner. Mittwoch hilft S. beim Borsteler Tisch, donnerstags muss er zum Arzt.

Was wünscht sich Herr S.? Er muss nachdenken. Ganz bescheiden kommt aus ihm heraus: „Dass es so bleibt.“ Und nach einer Pause: „Vielleicht, dass ich gesund werde. Dass es mit dem Rücken wieder wird.“

Keine Reichtümer, keine Luxusyacht, kein SUV. Dass es so bleibt. Und Gesundheit. Kein Leben in Saus und Braus, kein immer Mehr und Mehr. Bescheidenheit.

Dieter S., ein Mensch, der unsere Hochachtung verdient.

Text + Foto: Uwe Schröder

WINTER PREISE
Auf alle Warema
Markisen + Tücher
bis 17.03.

Axel Heine
Der freundliche Handwerker
Rolläden · Markisen · Einbruchschutz

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Seit 1999 selbständig und mit
über 41 Jahren Erfahrung, in...

Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz

- Rolläden motorisiert oder mit Gurt
- Markisen und Markisenneubespannungen
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Schmiedeeiserne Fenstergitter + Tore
- Jalousien, Plissees, Insektenschutz
- Garagentore und Antriebe
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung

Bis zum 17.03. gibt es wie jedes Jahr unseren Markisen-Winterrabatt von 10%!

ANDREA'S
FrisörLädchen
...wenn es um Ihren Kopf geht!

Ich wünsche allen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2019. Ihre Andrea Bosau

Andrea Bosau
Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Dienstag bis Donnerstag:
Mittagspause zwischen
12:00 - 13:00 Uhr.

HAUSBESUCHE!

MAREN BEHLA

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBN
- GESCHENKGUTSCHEINE

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über REWE)

TEL.: 44 00 44

WEIHNACHTSPAKETE FÜR DIE KUNDEN DES BORSTELER TISCHES

EINE AKTION DER HEILSARMEE

Der Borsteler Tisch, eine Lebensmittelausgabe für bedürftige Menschen aus den Stadtteilen Groß Borstel, Alsterdorf, Eppendorf, Fuhlsbüttel, Niendorf und Lokstedt, versorgt mehr als 160 Haushalte jede Woche mit Lebensmitteln und Kleidung. Träger des Borsteler Tisches ist die Heilsarmee in Groß-Borstel.

Zu unseren Kundinnen und Kunden zählen sowohl alleinstehende Menschen als auch Allein-erziehende, Rentner und Familien. Sie alle eint, dass sie mit wenig Geld zum Leben auskommen müssen und das Geld für die Gestaltung eines schönen Weihnachtsfestes fehlt.

Helfen Sie uns, unseren Kundinnen und Kunden ein schönes Weihnachtsfest zu bescheren. Sie können ein Weihnachtspaket für eine/n Kund/ in oder eine Familie packen und dieses vom 01.-16.12.18 bei der Heilsarmee abgeben.

Bei der letzten Lebensmittelausgabe vor Weihnachten (19.12.18) werden wir die Pakete dann an unsere Kundinnen und Kunden weitergeben.

So kann jede/r Kunde/Kundin/Familie ein Weihnachtspaket mit nach Hause nehmen, damit das Weihnachtsfest auch für sie etwas schöner wird.

Und so geht's: Füllen Sie ein Paket mit schönen Dingen (siehe rechts), dekorieren Sie es festlich nach Ihren Vorstellungen und schreiben Sie auf das Paket, für wen es gedacht ist (Alleinstehende/r, Familie, ggfs. Alter der Kinder bei Spielzeug).

Die Abgabe ist vom 1. bis zum 16.12.2018 im Jakob-Junker-Haus der Heilsarmee möglich.

Das kann in ein Weihnachtspaket hinein:

Grundsätzlich sollte nur das eingepackt werden, worüber man sich selbst freuen würde!

In die Päckchen können hinein:

Haltbare Lebensmittel (wie z.B. Konserven), Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Süßwaren, Droge-rieartikel, Spielzeug für Kinder

Nicht hinein sollten:

Verderbliche Lebensmittel, Alkoholika, Tabakwaren, Glasflaschen mit Flüssigkeiten, Lebensmittel mit Schweinefleisch und Kleidung

Bitte schreiben Sie auf das Paket, für wen es gedacht ist!



Die Heilsarmee
Jakob-Junker-Haus
Borsteler Chaussee 23
22453 Hamburg

LIL' DRAGON®

**Kampfsport für Kinder
von 4-8 Jahren**



- Kinder Kickboxen ab 9 Jahren
- Jugendboxen ab 12 Jahren

White Collar Boxing Club • Groß Borsteler Straße 25

www.white-collar-boxing.de • Telefon: 84 30 30 34

Busline 23/5 bis Niendorfer Straße • Parkplätze vor dem Haus

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihr



**TankCenter
Groß Borstel**



- Textilwaschanlage
- Fahrzeug-Innenreinigung
- Ölwechsel
- Batterie- & Reifenservice

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 • 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 51 72 35 • Fax: 040 / 511 97 16

PERSÖNLICH GESEHEN: CLAUDIA BERG (51)

APOTHEKERIN



Die Apothekerin Claudia Berg

Schon seit 32 Jahren berät Claudia Berg im Sinne der Gesundheit und des Wohlbefindens zu Arzneimitteln genauso wie über Beautyprodukte und verkauft diese ihrer Kundschaft mit viel guter Laune. Aber die studierte Hamburger Pharmazeutin stellt auch im Sinne ihres Berufskodexes noch Salben und Tees her.

GBB: Liebe Frau Berg, viele Schülerinnen und Schüler plagen sich zur Zeit mit der Entscheidung zur Berufswahl. Was hat Sie damals dazu bewogen, Pharmazie zu studieren?

C.B.: Ich bin ja im Norden Hamburgs aufgewachsen – wo ich auch immer noch wohne – und habe dort auch zur Zeit des Abiturs Handball gespielt. Dabei habe ich meinen Mann kennengelernt, der damals schon mit seinem Pharmazie-Studium fertig war und in mir nicht nur für seine Person, sondern auch seinen Berufswunsch Apotheker zu werden, Begeisterung hervorrief.

GBB: Das hört sich romantisch an. Und seit wann arbeiten Sie hier zusammen in der ABC-Apotheke an der Borsteler Chaussee 177?

C.B.: Vor über 30 Jahren fing ich an in der ABC-Apotheke zu arbeiten, später konnten mein Mann und ich die Apotheke pachten.

Als ich mit unserer ersten Tochter schwanger wurde, beschlossen wir dann, die Immobilie zu kaufen, damit wir nicht Gefahr laufen konnten, irgendwann ohne Pachtvertrag dazustehen. Wir teilten uns hier die Apothekerstelle und zuhause die Betreuung unserer beiden Töchter mit allem was dazu gehört – was damals recht fortschrittlich war. Übrigens werden beide keine Pharmazeutinnen.

GBB: Was macht für Sie Groß Borstel aus? Wie erleben Sie die Menschen hier in Ihrer Apotheke?

C.B.: Auffällig ist, wie wenig Anonymität es in diesem dörflichen Stadtteil gibt. Das finde ich klasse. Ich merke oft, wie viele Kunden sich kennen und sich für einander interessieren. Es gibt viele schöne Gespräche untereinander, aber auch mit meinem Mann, dem Team und mir. Und dann engagieren sich ja von den gut 9000 Bewohnern Groß Borstels auch recht viele für ihren Stadtteil – zum Beispiel im Kommunalverein, in der Kirchengemeinde, im Verein „Freunde des Stavenhagenhauses“ oder in den Groß Borsteler Sportclubs. Schade finde ich allerdings, dass wir hier verkehrstechnisch so schlecht angeschlossen sind. Mein Mann und ich fahren daher von der U-Bahn-Station Kellinghusenstraße immer mit dem Fahrrad zur Arbeit. Der Bus fährt zur Feierabendzeit einfach viel zu selten. Helfen würde, abgesehen von einer besseren Bus-Taktung, eine StadtRAD-Station, dann müssten wir – und viele andere ebenso wenig – nicht unser Zweirad immer an der U-Bahn-Station übernachten lassen. Und zu guter Letzt wäre es natürlich super, wenn das Einkaufsangebot sich entwickeln würde. Früher gab es hier ein Reformhaus, ein Fahrradgeschäft, eine Post und eine Bank. Deutlich mehr Geschäfte würden nicht nur uns, sondern mit Sicherheit auch den Groß Borstelern gut tun.

GBB: Uns interessiert natürlich auch, wie Sie Ihre Freizeit verbringen. Haben Sie Hobbies?

C.B.: Oh ja! Mein Mann und ich reisen sehr gern. Mal machen wir Radreisen wie in diesem Jahr in Slowenien, wir fahren aber auch gern nach und in Italien oder zum Paddeln →

nach Schweden. Außerdem interessiere ich mich für die kulturellen Angebote Hamburgs, und ich bin Teil eines Literaturkreises. Generell bin ich aber auch sehr gern mit meiner Familie und unseren Freunden zusammen. Außerdem habe ich meine Liebe zum Yoga entdeckt. Meine Übungen mache ich sogar in unserer Mittagspause hier in meinem Büro.

GBB: Das hört sich nach einem erfüllten Leben an, liebe Frau Berg! Haben Sie denn trotzdem noch drei Wünsche an unsere Fee?

C.B.: Doch schon! Ich wünsche mir ein friedliches und verständnisvolles Miteinander im Kleinen und Großen. Dann wäre es schön, wenn die Gesundheitspolitik sich mal wieder mehr auf die Menschlichkeit und weniger auf die Bürokratie besinnen würde. Und vielleicht könnte die Fee ja tatsächlich eine StadtRad-Station direkt vor unsere Apotheke zaubern.

GBB: Wir geben das in guter Hoffnung weiter und bedanken uns herzlich!

Marion Liebermann

GIESE RECHTSANWÄLTE

Hans J. Giese

- **Fachanwalt für Erbrecht**
 - **Zertifizierter
Testamentsvollstrecker (AGT)**
 - **Praxis für Erb-
und Familienrecht**
- Erbrecht, Testamentsvollstreckung
Unternehmensnachfolge
- Familien-, Unterhalts-,
Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg

Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27

Internet: www.rechtsanwalt-giese.de

E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de



MIRJA PANITZ

HEILPRAKTIKERIN | OSTEOPATHIE

Praxis für Osteopathie, ganz in Ihrer Nähe:

Alte Kollaustraße 54, 22529 Hamburg
Fon: 040 | 43 27 27 74, Mobil: 0179 | 120 89 54
www.osteopathie-mirja-panitz.de

Systemische Praxengemeinschaft

Einzel-, Paar-, Familientherapie und -beratung ·
Coaching · Supervision · Seminare



Machen Sie es sich leichter im Beruf und im Privaten

Es gibt Konflikte im Leben, die wir nicht aus eigener Kraft bewältigen können. Solche, die sich festgefahren haben, durch ein Trauma verursacht wurden oder über einer Familie oder Partnerschaft schweben und diese belasten. Eine positive Entwicklung in Schule und Beruf kann dadurch blockiert sein. Ängste, Unsicherheiten und Schuldgefühle wirken evtl. gegen die eigene Identitätsbildung an.

Inga Herden

Diplom-Sozialpädagogin
Systemische Therapeutin (DGSP)
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Generation Code® Therapeutin

Kontakt:

040 | 69 79 00 63
01520 | 160 99 12
inga.herden@systemische-praxis.info

Kristina Puhmann

Diplom-Sozialarbeiterin
Systemische Therapeutin (SG)
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kontakt:

040 | 88 21 99 38
0174 | 176 35 31
info@kristinapuhmann.de

Termine nur nach Vereinbarung

Praxis- und Seminarräume im Alpha Park
Borsteler Chaussee 49, 2. OG · 22453 Hamburg



Fleischerei Günther

Catering

Wir halten für Sie bereit:

- Gänse, Enten und Puten sowie deren Teile aus Oldenburg
- alle Steaks, vom Rinderfilet bis zum Lammfilet
- Reh, Frischling und Hirsch
- alles fürs Fondue oder Raclette, gleich tafelfertig geschnitten
- als Highlight Dry Age T-Bone Steak und Prime-Rib als Steak oder Braten aus eigener Zerlegung und Reifung

Genießen auch Sie unsere Spezialitäten im Beisammensein Ihrer Familie und Freunde und bestellen Sie jetzt.

Gerne nehmen wir Ihre Bestellung ab sofort
bis zum 15. Dezember 2018 entgegen.

Gebratenes zum Weihnachtsfest

Liebe Kunden, unsere Küche steht Ihnen am Montag, den 24.12. zur Verfügung. Fertig Gebratenes kann in der Zeit von 11.00 - 16.00 Uhr abgeholt werden, wir haben folgendes für Sie im Angebot:

- Gänse, Gänsekeulen, Gänsebrust
- Flugenten, Flugentenkeulen, Flugentenbrust
- Rinderrouladen
- Wildbraten, Wildgulasch
- Saucen, Rotkohl
- Und vieles mehr. Sprechen Sie uns an.



Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten „Rutsch“ ins neue Jahr wünschen Familie Günther und das ganze Team.

Nur solange die Kapazitäten reichen. Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin.

EIN ABEND MIT KRIMIS UND MUSIK

DER MÖRDER WAR WIEDER DER GÄRTNER?

MITTWOCH, 09. JANUAR 2019 | 20 UHR | STAVENHAGENHAUS

Maigret oder Schimansky – Miss Marple oder Bella Block? Ohne Tatort am Sonntag hat die Woche keinen Sinn?

Dann sind Sie richtig, beim Krimi-Lese-Abend im Stavenhagenhaus am 9.1.2019!

Gaby Zeitler, bekannt als Erzählerin von Märchen und Geschichten für Groß und Klein, nimmt Sie mit auf die Suche nach dem Täter und mörderischen Ungereimtheiten. Im Spiel mit Sprache, Pause und Betonung wird der Text zum Erlebnis!

Zusammen mit Thomas Singer, dem beliebten Künstler auf der Mundharmonika, präsentiert Gaby Zeitler mehrere Kurz-Krimis, an die Sie noch eine Weile denken werden ...



Gaby Zeitler und Thomas Singer

Am 9.1.2019 erwartet Sie ein Abend mit Witz und spannungsvoller Würze – herzlich willkommen!



**SO FAHREN
SIE SICHER**

Thomas Knaack Sofortservice

alle Fabrikate

auto reparatur

Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Rosenbrook 4 • 22453 Hamburg • Telefon: 040 / 514 999 99

Grill-Haus Der Grieche

DER GYROS-SPEZIALIST

Frohe Feiertage und ein gutes, gesundes Jahr 2019.

Alle Gerichte auch außer Haus Verkauf!

ab 7,00 Euro

Mittagstisch

Dienstag - Freitag 12.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 12 - 15 + 17 - 22 Uhr · Sa. 12 - 22 Uhr

Sonn- und Feiertag 12:00 - 21:30 Uhr · Montag Ruhetag!

Vom 24.12.2018 bis 2.1.2019 geschlossen.

Am 3.1.2019 sind wir wieder für euch da!

Borsteler Chaussee 120 · Tel.: 040 - 68 28 51 49



SALZ
RAUM
HAMBURG

Hamburgs ökologische Salzgrotte

Salzluft atmen und entspannen.

Natürliche Unterstützung bei
Atemwegserkrankungen, Asthma
Bronchitis, Heuschnupfen, Schuppenflechte
Depressionen, Stress uvm...

Kosten: 45Min - 14€

**Unsere Salzhöhle für Babys und Kinder -
25 Min spielend Salzluft atmen!**

Reservierung unter: Telefon: 040 / 41 00 36 60

Groß Borsteler Straße 25h • salzraum-hamburg.de

Öffnungszeiten: Di-Sa 10-13 Uhr & Mi-Fr 15-19 Uhr

SURVIVALPFAD KÖPPENSTRASSE

FRISCH GEBAUTE STOLPERFALLEN!

Die Fußwegabsenkungen an den Einmündungen vom Moorweg und Wigandweg zur Köppenstraße sind extrem hoch ausgefallen – siehe Fotos.

Im Bereich der Absenkungen endet zudem der Radweg. Die Schulkinder donnern mit den Fahrrädern also direkt über die neuen Kanten. Man kann täglich froh sein, wenn es dort keine Stürze gibt. Warum baut man so, liebes Bezirksamt?




Andrea Stöling Dr. Maximiliane Domeyer Dr. Katharina Strecker

Ihre Hausarztpraxis am Siemersplatz 3!

Wir sind von Montags bis Freitags ab 8:00 Uhr für Sie da.
Privat und alle Kassen, keine Voranmeldung erforderlich.
Die Praxis befindet sich in dem Haus der Haspa im 1. Stock links. Keine Barrierefreiheit.

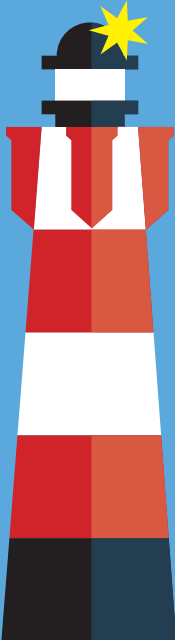
Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do: 08.00 – 12.00 + 15.00 – 18.00 Uhr
Mi: 08.00 – 11.00 Uhr | **Fr:** 08.00 – 13.00 Uhr

Sie erreichen uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Bus 23 und Metrobus 5 über Niendorfer Straße
Bus 114 und Stadtbus 281 über U Lattenkamp

Parkmöglichkeiten für PKW:
Parkbuchten vor den Geschäften

Hausarztpraxis | Siemersplatz 3 | 22529 Hamburg
Internet: www.hausarztpraxis-siemersplatz.de

area453
Grafik | Werbung | Fotografie



martin boettcher
weg beim jäger 4d
22453 hamburg
mbo@AREA453.de



Ein besinnliches Weihnachtsfest wünscht Ihr

FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 · 22453 Hamburg
Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de

Melodia

IHR GRIECHE IN HAMBURG / GROSS BORSTEL

SILVESTER 2018

festliches Buffet
inklusive
alle alkoholfreien Getränke, offene
Weine & Biere,
1 Glas Sekt & 1 Berliner

59,90 €

Mit Live Musik
& DJ
Einlass 21 Uhr

BORSTELER CHAUSSEE 47, 22453 HAMBURG, TEL: 040 - 500 16 166
WWW.MELODIA-HAMBURG.DE / INFO@MELODIA-HAMBURG.DE

DAS VERSTEH' ICH NICHT! REALITÄT AM RANDE DER ZUMUTBARKEIT



Eltern der Carl-Götze-Schule beklagten sich bei der Polizei über Falschparker auf dem Fußweg entlang der Schule. Nun versucht die Verkehrsbehörde mit einer reduziert charmananten Lösung zu punkten: Sie legalisiert das Falschparken, sodass der Schulweg mit Autos vollgestellt wird. Kann mir das jemand erklären: nanu@grossborstel.de

Pflege & kl. Reparaturen & Service für meine Oldtimer. Suche erfahrenen, techn. versierten Mechaniker/Techniker für meine Fahrzeuge auf Teilzeitarbeit/Stundenbasis. Eventuell auch Transporte mit meinem Anhänger. Garage, komplett. Werkstatt mit Bühne vorhanden. **Kontakt: Handy 0171 240 77 20**

Nette Familie in Lokstedt sucht auf Minijob-basis zum Jahreswechsel eine **Hilfe im Haushalt** (ca. 5 Stunden die Woche, 12 €/die Stunde). **Telefon: 040 420 18 94.**

Wir suchen einen Draußen-Platz für 2 Kaninchen, wahlweise mit oder ohne Versorgung (füttern, saubermachen, pflegen). Stall kann gestellt werden. Ab sofort. Wolf, 0171 418 12 48



Wir bieten Betreuung für Krippe, Elementar und Vorschule
Geöffnet von 6:00 - 18:00 Uhr

Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Heselerdamm 24 · 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de

KLEIN- ANZEIGEN

Anzeigenannahme:

anzeigen@grossborstel.de | 040 557 60 451
Redaktionsschluss ist jeweils
am 10. für den folgenden Monat

Weihnachtsbäume (Nordmantannen) günstig von privat, bis 2,00 m: € 25,00 / bis 2,50 m: € 30,00 / bis 3,00 m: € 35,00. Tannen über 3,00 m bitte vorab bestellen. Spreenende 22. **Tel.: 0172 / 40 88 115**

Hauswirtschaftlerin gesucht

Wir suchen eine freundliche und erfahrene Hilfe für die Betreuung von 2 Kindern (4 + 6) sowie Führung des Haushalts. Der Aufgabenbereich umfasst: Holen / Bringen von der Kita / Schule, Kinderbetreuung (Abends ggf. mit Übernachtung), Haushaltsführung d.h. Kochen, Einkaufen sowie Steuerung der Haushaltshilfe (vorhanden). Zeitaufwand ca. 10 - 15 Std. / Woche, davon ca. 50 % am Wochenende. Wegen intensiver beruflicher Reisetätigkeit hohe zeitliche Flexibilität erforderlich. VHB 12 € / Stunde. Nachrichten bitte unter 0172 - 819 53 40

Djamila, die orientalische Kartenlegerin, hilft Dir Deinen Weg zu finden. Tel.: 040 - 60 53 49 06

Malerarbeiten aller Art!

Dirk Feicke, Malermeister. Telefon: 553 33 86

Tischler / Maler „Zwei alte Meister“,
Telefon 040 - 39 90 50 57

Malermeister im „Unruhestand“,
solide Konditionen, Tel.: 040 - 39 90 50 57

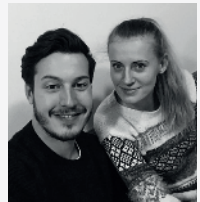
Übernahme Fenster- und Gardinenreinigung u.a.,
Tel.: 01520 - 42 23 183

Fußpflege, (med.) Fußmassage, auch Hausbesuche.
Angela Wisse, www.angela-fusspflege.de
Tel.: 040 - 22 60 51 09

Garage in Nähe Niendorfer Weg/Ecke Warnckesweg gesucht. Tel.: 0176 - 632 46 394

Haus mit Garten

Wir sind ein junges Paar (Anfang 30), welches derzeit in HH-Eimbüttel lebt. Sehr gerne möchten wir uns - wegen Familienplanung - räumlich verändern. Bei einem sonntäglichen Spaziergang an der Tarpenbek haben wir uns in die Gegend rund um Niendorf/Groß Borstel verguckt. Sollten Sie überlegen Ihr Haus mit Garten zu verkaufen oder von einer solchen Gelegenheit wissen, würden wir uns sehr über Ihren Kontakt freuen.



Sie erreichen uns via E-Mail: marvinschulz.palm@googlemail.com oder mobil 0151-11640911

Ihre Patrycja & Marvin Schulz

VERANSTALTUNGEN IN UND UM GROSS BOBSTEL

STADTTEILPFLEGE ANSPRECHPARTNER

Wegewart Herr Koch, Tel.: 428 04 61 31, E-Mail: MR@hamburg-nord.hamburg.de oder Meldemichel: www.hamburg.de/melde-michel

KOMMUNALVEREIN

Der Literaturkreis

trifft sich **jeden 3. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr** im Stavenhagenhaus.

Malkurs

Jeden Mittwoch von 15 - 17 Uhr. Kosten: EUR 70,-/mtl. Einstieg jederzeit möglich! Anmeldung bei Sergio Scardovelli, Telefon: 480 24 42

Der Singekreis

trifft sich am **12. Dezember um 19:30 Uhr** im Stavenhagenhaus. Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Ekkehart Wersich, Tel. 553 53 70

Vorankündigung

Mitgliederversammlung des Kommunalvereins am **9. Januar 2019**, 20:00 Uhr im Stavenhagenhaus. Im Anschluss: Krimilesung mit Musik, Gaby Zeidler und Thomas Singer.

Spielwerk Hamburg - Spieltreffen

Hier werden gemeinsam Spielwelten aus Würfel, Karten und co entwickelt, getestet und verfeinert. Eintritt frei, ohne Anmeldung.
Mittwoch, 5. Dezember, 19 Uhr

LAB LANGE AKTIV BLEIBEN

Borsteler Chaussee 49 Tel. 386 52 113

Mo + Mi: 10:00 - 11:30 Uhr Computersprechstunde für Anfänger, Fortgeschrittene, Internetnutzer, Microsoft-Office, Excel, Word usw. Einstieg und Unterbrechungen jederzeit möglich.

Mo: 15:00 - 16:30 Uhr Französisch

Di: 16:45 - 17:45 Uhr Pilates 50+

Di: 9:30 - 10:30 Uhr Gym I,

10:40 - 11:40 Uhr Gym II,

18:00 - 19:00 Uhr Gym III

Mi: 10:00 - 11:00 Uhr Yoga (NEU)

Mi: 11:15 - 12:15 Uhr Qi Gong

Do: 10:15 - 14:30 Uhr Bridge

Do: 15:00 - 17:00 Uhr Zeichnen und Malen

Fr: 10:00 - 11:30 Uhr Englisch Konversation

Fr: 15:00 - 18:00 Uhr Bridge für Anfänger und Fortgeschrittene

Jeden 1. Mo. im Monat: 19:30 - 22:00 Uhr
Spiele-Abend „Spielt Mit e.V.“

Jeden 3. So. im Monat: ab 11:00 Uhr
Skatgruppe

KULTURHAUS EPPENDORF IM NOVEMBER 2018

Julius-Reincke-Stieg 13 a, www.kulturhaus-eppendorf.de, info@kulturhaus-eppendorf.de

Schreibende Schüler - Schreibzirkel

Der Hamburger Schreibzirkel Schreibende Schüler e.V. trifft sich monatlich im Kulturhaus Eppendorf. Alle Kinder und Jugendlichen, die gern Geschichten oder Gedichte schreiben, sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Neue können bei jedem Termin dazustossen. **Samstag, 8. Dezember, 14:00 - 17:00**

A Christmas Carol by Charles Dickens

Weihnachtsgeschichte mit kleinem Fest und a cappella-Gesang
The story of Scrooge performed in English by Robert MacCall
€ 15,-/erm. € 12,-
Freitag, 7. Dezember, 20:00

Literarischer Abend: Und zur Nähe wird die Ferne

Veranstalter: MARTINerLEBEN, Literaturkreis der Deutschen aus Russland e.V., Kulturreferat für Russlanddeutsche. € 5,-
Samstag, 8. Dezember, 19:30 - 22:00

Jahreslesung

Forum Hamburger Autoren. € 5,-
Donnerstag, 13. Dezember, 20:30

Kinderprogramm:

Der Schweihnachtsmann

Susanne Hilbert liest die Geschichte, spielt die Lieder am Klavier und präsentiert die Bilder. Für Kleine und Große ab 5 Jahre.

Kinder € 5,-/Erwachsene € 7,-/
ErzieherInnen frei.

Freitag, 14. Dezember, 10:30

Stille Nacht - alte Weih- nachtslieder neu verjazzt

Rika Tjakea (Gesang) und Mark Hertzer (Gitarre) haben kräftig Staub gewischt auf den schönen alten deutschen Weihnachtsliedern.
€ 13,-/erm. € 11,-

Freitag, 14. Dezember, 20:00

Singlust

Lieder aus aller Welt zum Mitsingen. € 10,-/erm. € 8,-

Freitag, 21. Dezember, 19:30



ADVENTSMARKT IM STAVENHAGENHAUS

Sonntag, 02. Dezember 2018, 11 - 17 Uhr
Frustbergstraße 4, Hamburg-Groß Borstel

Bilder 🌟 Schmuck ✨ Seidenmalerei 🌿 Spielsachen ✨ Honig 🌟
Handgefertigte Leckereien ✨ Teddies ✨ Weihnachtsdekoration
Basteleien 🌟 Puppen 🌟 Adventliches und vieles mehr ...

Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen, Tee und weihnachtliches Gebäck.
Sandro Eggers spielt weihnachtliche Musik.

WEIHNACHTSGEDANKEN 2018

VON ANTJE THIETZ-BARTRAM

Diesen Sommer kann man nicht vergessen,
er klingt noch nach, wenn alles wieder grau.
Diese Wärme konnt' man nicht ermessen
und auch nicht so des Himmels Blau.

Da wo hohe Kiefernwälder sind,
das Meer so nah ist wie die Birken,
im Land, das endlich frei ist wie der Wind,
jetzt so viele gute Geister wirken.

Auftanken nach langer Zeit im Dunkeln
war mir vergönnt in diesem heißen Jahr,
so freu ich mich, wenn bald Sterne funkeln.
Gibt es dann immer noch Gefahr?

Das ist eine äußerst schwere Frage,
da alles in der Welt so ungewiss,
gewaltbereit, nicht in der Lage,
sich zu besinnen bis zum Kompromiss.

So lasst uns auf das Christfest bauen,
auf seine Stärke, seine Kraft,
dass wir Gottes Wunder schauen
und Er uns wieder neu erschafft.



BODYWORKS

Praxis für Physiotherapie / Manuelle Therapie / Osteopathie

Manuelle Therapie, Osteopathie, Physiotherapie, Kinesiotaping,
KG Neuro (nach Bobath und PNF), Manuelle Lymphdrainage.

Alle Kassen und privat • Termine nach Vereinbarung

Lars Thörmer • Borsteler Chaussee 5 • 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 55 77 36 43 • info@bodyworks-krankengymnastik.de
www.bodyworks-krankengymnastik.de



Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2019 wünscht Ihnen Ihre

Hubertus-Apotheke

W. Spiegler • Inhaber: Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 • 22453 Hamburg • Tel.: 51 50 30 • Fax: 514 23 36

KIRCHEN MUSIK

Weihnachts- konzert

Sa, 8.12.18, 17 Uhr

Kirche St. Peter Groß Borstel, Schrödersweg 5

Franz Xaver Brix:
Weihnachtsoffertorium

Georg Philipp Telemann:
„O Jesu Christ“ – Weihnachtskantate

sowie Werke von:
**Georg Friedrich Händel, Ignaz Jakob
Holzbauer und Johann Michael Haydn**

Mitwirkende:
St.-Peter-Kantorei
Martin-Luther-Kantorei
Marianne Bruhn, Sopran
Kammerorchester
Leitung: Nicola Bergelt

Eintritt frei, Spenden erbeten

EINLADUNG ZUR ABENDMUSIK

DAS WALDDÖRFER KAMMERORCHESTER LÄDT EIN

SONNTAG, 2. DEZEMBER 2018 | 18 UHR | ST. PETER

Antonio Corelli: Suite d-moll

Alexandre Guilmont: Morceau Symphonique für Posaune und Streicher

Antonin Dvorak: „Tempo di valse“ aus der Streicherserenade E-Dur

Jan Koetsier: Concertino op. 91 für Posaune und Streicher

Geoffrey Bush: Consort Music

Eintritt frei, Spenden willkommen

Solist: Alvaro Corrales Nicolasam

Leitung: Susan Hermannsfeldt

Für St. Peter hab' ich was übrig!



Gemeinsam das Gemeindeleben gestalten.

Benefizveranstaltung zur Erhaltung des Kirchengebäudes

Weihnachts-Bingo

im Högersaal, Schrödersweg 3

9. Dezember 2018, 15 Uhr

In weihnachtlicher Stimmung erleben wir zusammen einen bunten Bingo-Nachmittag. Es warten Präsentkörbe und tolle Gewinne auf Sie! Und natürlich Kaffee und Kuchen.

Eintritt frei. Um Anmeldung im Gemeindebüro wird gebeten.

Spenden für Bingo-Spielscheine sind herzlich willkommen!



Gewinn kann vom Bild abweichen.



ST. PETER
Kirchengemeinde Groß Borstel
Evangelische Gemeindegemeinschaft
ALSTERBUND

Kirchengemeinde
St. Peter Groß Borstel
Schrödersweg 1
22453 Hamburg
Telefon: 040/553 49 10

Spendenkonto:
Kirchengemeinde St. Peter,
IBAN: DE80200505501222120022,
Haspa, BIC: HASPDEHHXXX

Fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2019!

PENSION „Villa Bergmann“ GmbH

Ruhige Einzel- und Doppelzimmer, Hotelkategorie
Monteurzimmer im Souterrain

Köppenstraße 5 • Tel.: 553 61 71 • villa-bergmann@gmx.de • www.villabergmann.de

ON-DEMAND-SHUTTLES

KOMMEN KLEINE BUSSE ZUM TARPENBEKER UFER?

Gute Idee: Grüne und SPD beantragen in der Bezirksversammlung, das Wohngebiet Am Tarpembeker Ufer mit kleinen Shuttlebussen zu erschließen.

Ähnliche Versuche laufen bereits in Lurup und Osdorf. Betreiber sind Bahn und HVV. Gerade weil Groß Borstel nur über eine mangelhafte ÖPNV-Verbindung zu erreichen ist und durch die Verzögerung beim Bau der Verbindung zum Brödermannsweg zusätzlicher Bedarf besteht, ist der Einsatz kleiner Shuttlebusse eine Alternative.



Ein autonom fahrender Bus der Firma ioki im Dienst der DB.

BRÜCKE ÜBER DIE TARPENBEK

ALLES GUTE KOMMT VON OBEN

Am 5. November kam sie geflogen, genauer gesagt: Sie kam von oben, hing am Haken eines Krans und wurde tatsächlich leider nicht mehr rechtzeitig zum Einzug der neuen Bewohner in ihre Auflager eingesetzt: die Brücke. Sie verbindet Alt-Groß Borstel und das Wohngebiet Tarpembeker Ufer und führt vom Anni-Glissmann-Weg über die Tarpembek in dem im nächsten Jahr vom Bezirk anzulegenden Park. Dort wird es einen Weg geben, die Fortsetzung des Anni-Glissmann-Wegs.

„Bei uns ist noch kein Name für die Brücke hinterlegt. Würde mich aber sehr wundern, wenn die Brücke keinen Namen bekäme.“ So Anabel Schnepf, Sprecherin des Landesbetriebes Straßen, Brücken, Gewässer. Aber genau



so wird es kommen. Die Brücke wird keinen Namen bekommen.

Nach Auskunft der Verwaltung kann bzw. darf der Wegenamen Anni-Glissmann-Weg nicht durch die Brücke unterbrochen werden. Gründe dafür gibt es sicher. Sie bleiben unbenannt, weil vermutlich energieverwendend uninteressant. Nennen wir die Brücke doch einfach Anni-Glissmann-Brücke.

Und: Sie wird leider erst Anfang 2019 für die Bewohner nutzbar sein. Schöne Bescherung!

Allein der Weg zu den Schulen Groß Borstels verlängert sich so für die ersten Bewohner im Baufeld 10 um mehr als zwei Kilometer.

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada



Dr. Leila Saki-Amirzada
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
Tel. 040 - 51 61 12
mail@zahnarzt-grossborstel.de

- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis

Terminvergabe nach Vereinbarung

www.zahnarzt-grossborstel.de

VIERSPURIGER AUSBAU NEDDERFELD

SENAT: DAS WIRD WOHL NICHTS

Bevölkerungswachstum um bis zu 40 Prozent, spürbare Mehrbelastung durch Autoverkehr in der Borsteler Chaussee – der Kommunalverein fragte den Bezirksfraktionsvorsitzenden der CDU, Dr. Andreas Schott, wann mit dem vierspurigen Ausbau im Nedderfeld zu rechnen sei.

Andreas Schott reagierte prompt und verfasste eine Anfrage an den Senat. Die Antwort, die wie eine Absage klingt: „Die Realisierung des vierspurigen Ausbaus ist derzeit noch nicht terminiert.“

Wir erinnern uns: 2011 hatte die Bezirksverwaltung den Ausbau Nedderfeld zusammen mit den Ausbau des Bauhaus-Einkaufscenter am Nedderfeld öffentlich vorgestellt. Wir hatten damals schon den Eindruck, der vierspurige Ausbau des Nedderfelds würde nur von der Kollastrasse bis zum Bauhaus wirksam umgesetzt werden. So ist es schließlich auch gekommen: Bis zum Kellerbleek ist das Nedderfeld ausgebaut worden. Der Rest bleibt dreispurig mit Unterbrechungen. Und dort parken auch noch Autospediteure zumeist illegal, und behindern den Verkehrsfluss zusätzlich.

Die Verkehrsbehörde kennt die Auswirkungen. Im Nedderfeld ist die Verkehrsbelastung von 2016 bis 2017 von 24.000 auf 22.000 Autos täglich gesunken. In der Borsteler Chaussee hat der Verkehr zugenommen: von 25.000 auf 26.000 Fahrzeuge.

Aus drei mach eine Fahrspur. Mit zwei geschickt platzierten Autotransport-LKWs kann man das gesamte Nedderfeld in eine Stauzone verwandeln. Gelegentlich sind dann atemberaubende Fahrmanöver zu beobachten.



FUCHS RECHTSANWÄLTE



Alexander Fuchs

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kündigungsschutz
Arbeitsrecht
Immobilienrecht

Dr. Jean Dibs-Laban

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Steuerrecht
Wirtschaftsrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Julia Gerstein-Thole

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Ehescheidungen
Familienrecht
Erbrecht

Torben Fuchs

Rechtsanwalt

Bankenrecht
Anlegerrecht
Kapitalmarktrecht

Florian Pudlas

Rechtsanwalt

Miet-/WEG-Recht
Baurecht
Allgemeines Zivilrecht

Alexander von Aspern

Rechtsanwalt (angestellt)

Verkehrsrecht
Wettbewerbs- und Internetrecht
Reiserecht

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Tel.: 040/ 78 89 26 34 | Fax: 040/ 78 89 26 35

Mail: Kanzlei@FuchsRAe.de | www.FuchsRAe.de

Kostenfreie Parkplätze neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz



Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manueller Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 25-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis
Borsteler Chaussee 5 · 22453 Hamburg
Private Kassen und Selbstzahler
Tel.: 57 00 88 95 · www.maitland-praxis.de

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirrnheimweg 26 22453 Hamburg
Telefon: 040 / 553 76 08

*Fröhliche Weihnachten und ein
gutes Jahr 2019 wünscht Ihnen*

 **Shala**
Änderungsschneiderei

A. Shala

Borsteler Chaussee 106
22453 Hamburg
Tel. 040-513 10 964

Mo.-Fr. 9-13 Uhr
und 14-18 Uhr
Sa. 10-13 Uhr

Gestaltung: face-it-medical.de



FESTE ZÄHNE AN NUR EINEM TAG

Wünschen Sie sich die festen, hellen Zähne Ihrer Jugend zurück?
Möchten Sie endlich wieder kraftvoll zubeißen und einfach nur genießen?
Wir bieten Ihnen die innovative implantologische Methode **All on 4™**
mit deutlichen Vorteilen für Sie:

Weniger Zahnimplantate, weniger Kosten!
Wenig Knochensubstanz, kein Problem!
Mehr Lebensqualität durch feste Zähne!
Gesamte Behandlung an einem Tag möglich!

Wir freuen uns, Sie unverbildlich beraten zu dürfen!
Medpassion Hamburg™ Zahnarztpraxis Dr. Hilda Stoffels

040 - 202 01 88 0

Hudtwalckerstraße 11 • 22299 Hamburg (Winterhude) • www.medpassion-hamburg.com

FILMSTUDIOS ZWISCHEN ALSTER UND TARPENBEK

HÄUSER, DIE GESCHICHTEN ERZÄHLEN



Hamburg war und ist zwar eine beliebte Filmkulisse für viele Filmproduktionen, aber als Standort von Produktionsfirmen ist die Hansestadt - im Gegensatz zu Berlin oder München - in der Vergangenheit kaum in Erscheinung getreten. Eine kleine Filmproduktionsgeschichte gibt es aber doch, und diese hat sich auch in Groß Borstel, beziehungsweise in unmittelbarer Nachbarschaft abgespielt.

Als die Filmgeschichte mit den ersten Stummfilmen ihren Anfang nahm, bildeten sich etwa 50 größere und kleinere Filmproduktionsfirmen in Deutschland, die meisten in Berlin, eine der ältesten saß jedoch in Hamburg. Die Hamburger „Vera Filmwerke“ wurden schon 1915 formal gegründet. 1919 baute man sich dann eine Produktionsstätte gleich gegenüber vom Eppendorfer Moor, an der Alsterkrugchaussee 192-202. Ihre große Zeit hatte die Firma zwischen 1919 und 1924. In diesen fünf Jahren produzierten die Vera Filmwerke nicht weniger als 20 Stummfilme mit Titeln wie „Brutal“, „Liebestaumel“, „Sklaven der Rache“ oder „Die rote Nacht“. Schon die Titel verraten, dass hier weniger große Filmkunst, als vielmehr Filme für das breite Publikum gedreht wurden. Zu den Darstellern dieser Filme gehörten neben anderen Filmgrößen wie Rudolf Forster, Käthe Haack, Lil Dagover oder Hans Brausewetter, die später alle auch im Tonfilm Berühmtheit erlangten. Man

kann sich gut vorstellen, dass die Schauspieler nach den Drehs ihre freien Stunden bei einem Schwatz in einem der zahlreichen Ausflugslokale in der Borsteler Chaussee verbrachten. Weit war der Weg nicht.

Für einige aufwendige Großfilme, deren Handlungen in fernen Ländern spielten, fand man die Kulissen und auch reichlich Personal, ebenfalls in nicht allzu großer Entfernung - im Tierpark Hagenbeck in Stellingen. Dort lebten für die so genannten „Völkerschauen“ zeitweise auch Afrikaner, Eskimos oder Asiaten, die man neben exotischen Tieren als Komparsen in die Filme einbauen konnte. Für die Darstellung von Autorennen nutzte man die Alsterkrugchaussee gleich vor dem Studiogelände. Die Landstraße war in den 1920er Jahren noch zweispurig und mit Kopfstein gepflastert.



Werbeplakat der Völkerschauen in Hagenbecks Tierpark. Carl G. W. H. Hagenbeck vermittelte mit einer Agentur professionell, exotische Komparsen an Filmunternehmen.





Eines der wenigen, erhaltenen Bilder der Vera-Werke. Gut zu erkennen: Ein großes Glasdach das die Film-Sets mit natürlichem Licht versorgte.

Das Filmstudio der Vera Film befand sich in einer ausgedehnten Parkanlage am Alsterufer und war technisch aufwendig ausgestattet.

Im Glasdach des Studios war ein Becken eingelassen, das man als Schwimmbassin nutzen konnte. Die Filmwerke waren dank eines eigenen Stromgenerators von der städtischen Stromversorgung unabhängig. Zu den Einrichtungen gehörten zudem Kopier- und Trocknungseinrichtungen. Hinter der Filmproduktion stand als Finanzier der Bankier Willi Sick, Inhaber der Nordischen Bank- und Handelskommandite Sick & Co. Schon 1921 wurde die Firma von einer GmbH in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.



Einer der hauseigenen Stars des Studios war die Hamburger Schauspielerin Margarete Lanner, eigentlich: Margarethe Helene Langlotz, später als Margarete Gräfin Aichelburg verheiratet. Sie drehte an der Alsterkrugchaussee zusammen mit Stars wie Conradt Veidt und Emil Jannings. In Fritz Langs expressionistischen Zukunftsfilm „Metropolis“ spielte sie in einer Nebenrolle mit. Langlotz ging später nach Österreich und starb 1981 in Wien. In einigen Produktionen der Vera Filmwerke führte der Berliner Film- und Theater-Schauspieler Paul Otto (eigentlich: Paul Otto Schlesinger) Regie, in anderen beteiligte er sich als Darsteller.

Seine jüdische Herkunft wurde im Dritten Reich erst spät entdeckt. Um einer Deportation ins KZ zuvorzukommen, wählte Otto 1943 zusammen mit seiner Frau den Freitod. Gustav Gründgens soll sich ebenfalls bei den Vera Filmwerken beworben haben, war aber nicht über die Probeaufnahmen hinausgekommen.

1923 geriet das Studio durch die Hyperinflation und die amerikanische Konkurrenz in Schwierigkeiten und verlegte sich nun auf die Produktion von Dokumentar-, Wirtschafts- und Werbefilmen. Zu den Kunden gehörten unter anderem Karstadt und Darboven. Schon 1930 dachte man darüber nach, den Betrieb einzustellen und die Gebäude und Grundstücke zu verkaufen. 1931 wurde aber noch als einer der ersten Tonfilme „Razzia in St. Pauli“ im Vera-Glasstudio gedreht.

Nach der Machtübernahme durch die Nationalsozialisten verschlechterte sich die Situation der Vera Filmwerke weiter, denn die neuen Herrscher konzentrierten die Filmwirtschaft zur besseren Kontrolle in Berlin. 1937 gingen →



Physiotherapie Groß Borstel Kurbad-Team Uwe Holz

wünscht allen Patienten frohe und harmonische Weihnachten
und ein gutes, gesundes neues Jahr 2019!

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59



Hamburger Deern mit Puppengesicht.
Die Schauspielerin Margarete Lanner.

die Vera Filmwerke endgültig in Liquidation. Zwischen 1919 und 1930 wurden von den Vera Filmwerken insgesamt 152 Filme produziert, von denen aber bis auf einige Werbefilme keine erhalten geblieben sind.

Mitte der 1920er Jahre hatte die Firma begonnen, um das Studio herum Häuser für ihre Mitarbeiter bauen zu lassen. Dazu gehören die Häuser des Ensembles Alsterkrugchaussee 184 – 190, die Häuser der Wilhelm-Metzger-Straße 32 und 34 und die Häuser am Kugelfang 2 bis 26. Einige der Häuser wurden erst Mitte der 1930er Jahre fertiggestellt.

Nach der Liquidation der Vera Filmwerke wurde das Produktionsstudio mit dem Glasdach abgerissen, die Wohnhäuser verkauft.

Die schönen Klinkerhäuser im späten Bauhausstil haben den Zweiten Weltkrieg unbeschädigt überstanden und sind inzwischen als Gesamtensemble unter Denkmalschutz gestellt. Dort wo einst das Studio stand, befinden sich heute ein Studentenwohnheim und zwei Ruderclubs.

Die Geschichte des Films zwischen Alster und Tarpenbek fand erst in den 1990er Jahren eine Fortsetzung. Für eine kurze Zeit hatte die Werbefilmfirma der Brüder Christoph Lauenstein und Wolfgang Lauenstein am Borsteler Bogen ihren Sitz. Für ihren 1989 produzierten surrealen Puppentrickfilm „Balance“ erhielten die Zwillingbrüder 1990 den Oscar in der Rubrik „Bester animierter Kurzfilm“.



Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen Ihre

Textilpflege



Hose	3,90 €
Anzug	8,90 €
Hemd	1,20 €
Pullover	3,30 €

- Teppichreinigung
 - Lederreinigung
 - Decken & Kissen
 - Gardinenreinigung
- (Abnahme & Anbringung)

Borsteler Chaussee 114
22453 Hamburg
Tel.: 040 - 607 969 13

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:30 - 19:00 Uhr
Sa: 09:00 - 14:00 Uhr



Einige der Villen, die für die Mitarbeiter in unmittelbarer Nähe der Vera-Werke gebaut wurden.

Die Firma „Lauenstein und Lauenstein“ zog jedoch bald weiter in eine Villa im Lokstedter Amsinckpark. 1994 nahm dann der Werbefilmproduzent Christian Müller-Elsner im Borsteler Bogen 27 den Sitz für seine Firma „ELSE“. Müller-Elsner - Spitzname: „Else“, -

Im Mai 2018 starb der Filmproduzent unerwartet im Alter von nur 62 Jahren und wurde am 25. Mai auf dem Friedhof Ohlsdorf beige-
gesetzt.

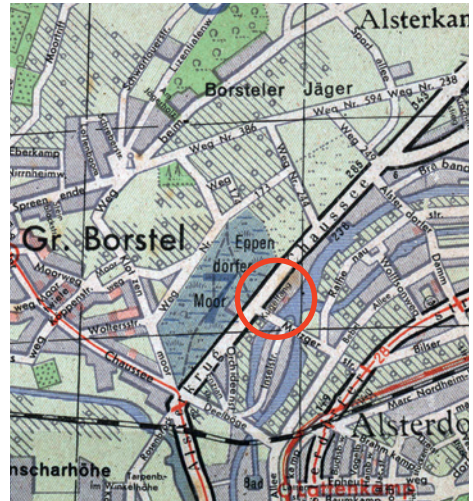
André Schulz



Standfoto aus dem empfehlenswerte Kurzfilm „Balance“. Der Film ist auf Videoplattformen im Internet zu finden.

daher der Firmenname - war in den 1980er Jahren mit seiner Firma „What Else“ sehr erfolgreich im Werbefilmgeschäft gewesen. Dann verließ ihn das unternehmerische Glück. „What Else“ ging 1994 in Konkurs. Die Neugründung „ELSE“ am Borsteler Bogen konnte an die früheren Erfolge nicht mehr anschließen und wurde 2003 geschlossen. Müller-Elsner betätigte sich danach auf anderem Gebiet unternehmerisch auf Mallorca.

Standort der Vera-Werke. Falk-Plan von 1949, Detail



MEDALIFE

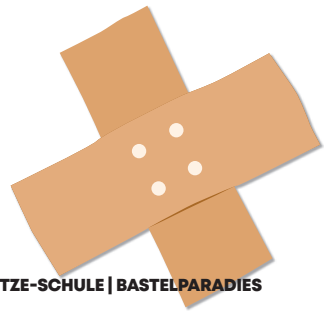
DAS NEUE GESUNDHEITZENTRUM
FÜR PHYSIOTHERAPIE UND
MEDICAL-FITNESS IN GROß BORSTEL!

KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MASSAGEN

Alle gesetzlichen & privaten
Krankenkassen!
Flexible Terminvereinbarung!
Telefon 040 / 553 78 22
Borsteler Bogen 27 F
www.medalife.de | info@medalife.de



KUKUK IM DEZEMBER



ERSTE HILFE KENNENLERNEN

DONNERSTAG, 13. DEZ. 2018 | 14 – 16 UHR | FÜR ALLE KINDER AB KLASSE 4 | CARL-GÖTZE-SCHULE | BASTELPARADIES

Fast jeden Tag verletzt sich jemand, den wir kennen. Doch wisst Ihr auch wie Ihr anderen oder Euch selbst helfen könnt? Hier erfahrt Ihr die Grundlagen der Ersten Hilfe und dürft auch Pflaster und Verbände anlegen.

Der Termin ist hauptsächlich für Kinder der Carl-Götze-Schule gedacht. Ein weiterer Termin für die Schüler der Modernen Schule Hamburg findet am 6. Februar 2019 von 9:45 – 11:15 Uhr dort statt.

BENEFIZKONZERT FÜR KINDER IM JANUAR

KINDERKONZERT ZUGUNSTEN DER ELBKITA BRÖDERMANNSWEG

SONNTAG, 13. JANUAR 2019 | 11:00 | STAVENHAGENHAUS

Das Klavier hat zwar vier Beine, laufen tut es aber nicht. Dafür kann es laut und leise tönen, sanfte Melodien und wilde Klänge von sich geben und erzählt dabei die wundersamsten Geschichten.

Von kleinen frechen Kobolden zum Beispiel, vom Poltern der schweren Stiefeln Knecht Ruprechts oder auch von tanzenden Torten. Seid ihr neugierig geworden? Dann kommt zu unserem Kinderkonzert zugunsten der Elbkita Brödermannsweg am 13. Januar 2019 um 11.00 im Stavenhagenhaus.

Wir wünschen Ihnen fröhliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Stadtperle
HAMBURG GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 040/730 87 188
Fax: 040/730 87 335

E-Mail:
info@stadtperlehamburg.de
Homepage:
www.stadtperlehamburg.de

Lokstedter Steindamm 27 • 22529 Hamburg



FAHRSCHULE
Höpfner

Die Antwort auf Mobilität

Ausbildung PKW | LKW | BUS | Motorrad

Tarpenbekstr. 62 • 20251 Hamburg • Tel.: 57 00 99 66
Mail: info@fahrschulehoepfner.de
Internet: www.fahrschulehoepfner.de



die moderne
Fahrschule

Büro: Mo., Di. + Do. 16:00 - 18:30, Mi. 9:00 - 12:00, Fr. 14:00 - 16:30
4 x die Woche Theorie: Mo., Di. + Do. 18:30 - 20:00 und Fr. 8:30 - 10:00

Casa Grande

Restaurant & Bier- und Wein-Bar

Montag Pizzatag!
Mittagstisch mit Suppe 6,90
Mo. - Sa. von 11.30 - 17.00 Uhr
Mo. - So. 11.30 - 22.30 Uhr – alle Gerichte auch außer Haus!
Borsteler Chaussee 110 • 22453 Hamburg
Tel: 040 / 511 79 04

☎ MAHLZEIT ☎



„Ich liebe das gute Essen. Und je älter man wird, umso mehr spürt man, dass Essen wie Sex ist, ein körperliches Lustgefühl, das mitunter zu einer Art Orgasmus führt.“

(c) Carlo Pedersoli, bekannt geworden als Bud Spencer (1929 - 2016)

Gastautor Henning Hirsch antwortet:

Ich muss gestehen, dass ich selbst bei der 5.000sten Currywurst, der 1.000sten Dose Ravioli und dem 10.000sten Nutellabrötchen noch nie ein Gefühl verspürt habe, das auch nur annähernd in Richtung Orgasmus geht.

Daraus folgen drei Schlüsse:

- (a) das ist ein sinniger Vergleich, der sich aber hartnäckig hält
- (b) ich esse das falsche Zeug
- (c) ich bin noch nicht alt genug für das Essen-ersetzt-Sex-Ding

Henning Hirsch



Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung
Kollaukamp 6 • 22453 Hamburg
Tel. 580813 • Fax 58976928

Gas und Wasser
Badsanierung
Solartechnik
Regenwassernutzung



HEIDE TYBORSKI
GRUNDSTÜCKSVERWALTUNG

Ihre Grundstücksverwaltung über 40 Jahre in Groß Borstel, Niendorf und Umgebung

Unsere Leistungen:

- Techn. + kaufm. Verwaltung von Zins- u. Mietwohnanlagen sowie Wohnungseigentumsanl. (WEG)
- Sondereigentumsverwaltung, Verwaltung von Gewerbeanlagen, Verkehrswertermittlung
- Verkauf und Vermietung von Einfamilienhäusern, Zinshäusern, Gewerbeanlagen und Eigentumswohnungen

Kollaustraße 196 • 22453 Hamburg • Tel: 040/58 64 85 • Fax: 040/58 59 43



Bestattungen Saloth

BERATUNG & BEGLEITUNG

Gemeinsam Schritt für Schritt. Wir begleiten Sie sicher auf dem Weg des Abschieds. Einfühlsame Trauer- und Lebensendzeitbegleitung. Wir sind Tag & Nacht persönlich für Sie erreichbar: **0172 - 88 00 546**

Informationen erhalten Sie auch unter: 040 55 77 35 46 oder www.saloth.de

Individuelle Abschiede – Feuerbestattungen – Erdbestattungen – Seebestattungen – Naturbestattungen



AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN



Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Schrödersweg 1, 22453 Hamburg

Kirchenbüro:
montags und mittwochs 15-17 Uhr
dienstags und donnerstags 10-12 Uhr
freitags geschlossen

Telefon: 553 49 10
E-Mail: st.peter@alsterbund.de
Kindergarten, Telefon: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege:
Stiftung Bodelschwingh
Forsmannstr. 19, 22303 Hamburg,
Telefon: 279 41 41

Gottesdienste St. Peter

Morgenandacht, immer dienstags um 9 Uhr

- 2. 12. | 11 Uhr, 1. Adventssonntag. „Advent, Advent ...“
Einführung des neuen Kita Teams. Gottesdienst für Klein und Groß, anschließend Weihnachtsgeschenke basteln und Imbiss bis 14 Uhr mit Pst. Jürgensen und Team
- 9. 12. | 10 Uhr, 2. Adventssonntag. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pn i.R. Hinrichs
- 16. 12. | 10 Uhr, 3. Adventssonntag. Gottesdienst mit Pst. i.R. Barth
- 23. 12. | 10 Uhr, 4. Adventssonntag. Gottesdienst mit Pst. Jürgensen
- 24. 12. | 15 Uhr, Heiligabend. Christvesper mit Krippenspiel der KonfirmandInnen. Diakon Friedrich und Pst. Jürgensen
17 Uhr, Christvesper mit festlicher, fröhlicher Musik mit Pst. Jürgensen
23 Uhr, ChristNacht mit Pastor Jürgensen, Team und dem Boogie-Pianist Michel Rausch
- 25. 12. | 10 Uhr, 1. Weihnachtstag. Gottesdienst mit Pnn i.R. Hinrichs
- 26. 12. | 11 Uhr, 2. Weihnachtstag, Musikalischer Regionalgottesdienst in der gemeinde St. Martinus, Martinistr. 31, Eppendorf
- 30. 12. | 10 Uhr, 1. Sonntag nach dem Christfest, Gottesdienst in der Gemeinde Paul-Gerhardt, Braamkamp 51, Winterhude
- 31. 12. | 18 Uhr, Altjahrsabend (Silvester), Abendmahlsgottesdienst mit Pastorin i.R. Hinrichs

Katholische Kirche St. Antonius Alsterdorferstraße 73/75 Lattenkamp 20 (Pfarrbüro) 22299 Hamburg

Pfarrbüro:
Telefon: 529 066 30 / Fax: 529 066 31

E-Mail:
pfarrbuero@st.-antonius-hamburg.de

Pfarrer: Ansgar Harwichorst
Telefon: 529 066 33

Gottesdienste St. Antonius

- Samstag: 18:00 Uhr Vorabendmesse
Beichtgelegenheit nach Absprache
- Sonntag: 10:00 Uhr Eucharistiefeier als Hochamt
Kinderkirche im Gemeindehaus
18:15 Uhr Abendmesse
- Dienstag: 14:30 Uhr Rosenkranzgebet
15:00 Uhr Eucharistiefeier
- Mittwoch: Schulgottesdienste
- Donnerstag: 18:00 Uhr Eucharistiefeier
- Freitag: 18:00 Uhr Eucharistiefeier



Wir nehmen Abschied von unserem Mitglied

Friedel Dierks

verstorben am 6.11.18 im 97. Lebensjahr
Bei der Pulvermühle 25

Der Kommunalverein nimmt herzlichen Anteil an
der Trauer der Familie und wird die
Verstorbene in guter Erinnerung behalten.
Der Vorstand





NEUE MITGLIEDER MITGLIED MÖCHTEN WERDEN:

Frau Heike Musa und
Herr Michael Seybold
Borsteler Chaussee 325

IMPRESSUM

GROSS BORSTELER BOTE

Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Der Groß Borsteler Bote erscheint monatlich mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren. Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss jeweils am 10. für den Folgemonat.

Herausgeber: Kommunal-Verein von 1889 in Groß-Borstel r.V.

Im Internet: www.grossborstel.de

Verlag: Boettcher Schröder Verlag, Brückwiesenstraße 17, 22453 Hamburg,

Email: verlag@boettcherschroeder.de, Telefon: 040 / 557 60 451

Anzeigen- und Kleinanzeigenannahme: anzeigen@grossborstel.de, 040 / 557 60 451

Verantwortlich: Ulrike Zeising (l. Vorsitzende)

Brückwiesenstr. 17, 22453 Hamburg, Telefon: 0171 / 22 45 300,

Email: kv-vorsitz@grossborstel.de

Kasse: Monika Scherf

In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel. 040 / 553 75 20,

Email: schatzmeister@grossborstel.de

Satz/Layout/Grafik: Boettcher Schröder Verlag

Redaktion: Uwe Schröder, Email: redaktion@grossborstel.de

Druck: GK Druck, Sieker Landstraße 126, 22143 Hamburg, www.gkdruck.com

Manuskripte, Leserbriefe, Fotos: Für eingesandte Manuskripte, Leserbriefe, Fotos wird keine Haftung übernommen. Eine Verpflichtung zur Veröffentlichung besteht nicht. Beiträge, Leserbriefe und Fotos können von der Redaktion gekürzt, verändert bzw. beschnitten werden. Beiträge, die namentlich oder mit Namenskürzel gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes bzw. der Redaktion wieder. Jeder Verfasser ist für den Inhalt seines Beitrags selbst verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

MITGLIEDERWERBUNG

Wollen nicht auch Sie unsere Arbeit mit dem geringen Monatsbeitrag von € 1,- unterstützen?



KOMMUNAL-VEREIN
VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

(Partner)

Name, Vorname*:

geboren am*:

Beruf:

Telefon / FAX:

Anschrift*:

E-Mail*:

Hamburg, den:

Unterschrift:

* = Pflichtangabe

Der Kommunalverein gibt im Groß Borsteler Boten (Print + online) den Namen und die Anschrift neuer Mitglieder bekannt. ☐ **Ich stimme dieser Veröffentlichung zu.**

Beitrag monatlich: € 1,-, Ehe-/Partner und Kinder mit gleicher Adresse: € 0,50. (Jährliche Zahlung erbeten)
Kontoverbindung des Kommunalvereins: HASPA, IBAN: DE05 2005 0550 1222 1200 14

Die ausgefüllte Beitrittserklärung an:
Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg

Per Fax: 040 / 553 75 76 oder per E-Mail an:
schatzmeister@grossborstel.de

Sie können Ihre Beitrittserklärung auch in den Briefkasten:
Stavenhagenhaus, Frustbergstraße 4 einwerfen. Vielen Dank.

Mit dem QR-Code und Ihrem Smart-Phone kommen Sie direkt zur Online-Anmeldung:



WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTDIENST-TELEFONNUMMERN UND WEBSITELINKS

116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst
112 Rettungsdienst/Feuerwehr
110 Polizei

0551 / 1924-0 Giftinformationszentrum
 (GIZ-Nord) | www.giz-nord.de

040 / 180 305 61 Zahnärztl. Notdienst | www.zahnarzt-notdienst.de
0800 00 22833 Apothekennotdienst | www.aponet.de

0800 111 01 11 Telefonseelsorge

116 116 Sperr-Notruf (EC-/Kreditkarten)

040 / 428 652 410 Polizeikommissariat 24 (Niendorf)
040 / 428 652 310 Polizeikommissariat 23 (Tropowitzstr.)

Die 5 W's beim Notruf:

- **Wo** ist es passiert?
- **Was** ist passiert?
- **Wie** viele Verletzte?
- **Welche** Verletzungen?
- **Warten** auf Rückfragen!

NOTFALLPRAXIS ALTONA

Stresemannstr. 54
 22769 Hamburg
040 / 22 80 22

KINDERÄRZTLICHER NOTFALLDIENST:

Asklepios Klinik Nord-Heidelberg

Tangstedter Landstr. 400
 22417 Hamburg-Langenhorn
040 / 181 88 70

Altonaer Kinderkrankenhaus

Bleickenallee 38
 22763 Hamburg
040 / 88 90 80

Bernd Tielemann
 Steuerberater



direktiv
 steuerberatungsgesellschaft mbH
 Steuerberatung – Wirtschaftsmediation

Zielgerichtete Beratung ohne Umwege

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen – schaffen wir **Raum für Ihre Zeit!**

Lokstedter Damm 7 • 22453 Hamburg • Tel. 040/55008689 • Fax 040/55008690
 E-Mail: info@direktiv-steuerberatung.de • www.direktiv-steuerberatung.de

WERÖ

Dach & Fassadenbeschichtung

Immer eine gute Wahl

Einblasdämmung

Der Fachbetrieb
 In Ihrer Nähe !

Partner für Reparatur &
 Pflegearbeiten rund ums Haus!



Inh. Werner Röpke
 Borsteler Chaussee 277
 22453 Hamburg

Tel. 040 - 553 75 73
 Mob. 0170 - 93 93 302
 Fax 040 - 22612536

wernerrena@gmail.com

Hausmeister Service

Gartenpflege
 Gehwegplatten & Terrassenreinigung
 Schornsteinsanierung & Verschindeln

Dach & Fassaden Wärmedämmung
 Fassaden Hydrophobieren
 Rolläden & Fenster Reparaturen

Reparaturen aller Art für Garten&Haus!



PHYSIOTHERAPIE UND MANUELLE MEDIZIN

PETER GLATTHAAR UND LARS THÖRMER, BORSTELER CHAUSSEE 5

Peter Glatthaar und Lars Thörmer kennen sich aus ihrer Ausbildung zum Physiotherapeuten am UKE. Später haben Sie gemeinsam orthopädisch-manuelle Therapie (Physiotherapie) mit über 1.000h berufsbegleitend studiert. Danach trennten sich ihre Wege.

Lars Thörmer arbeitete als angestellter Physiotherapeut in verschiedenen Praxen, Peter Glatthaar machte weiter, studierte später Medizin und arbeitete viele Jahre in Groß Borstel als selbstständiger Arzt und Physiotherapeut. Im Oktober schloss sich der Kreis in Groß Borstel: Lars Thörmer übernimmt die Firma BodyWorks in der Borsteler Chaussee 5, Peter Glatthaar arbeitet weiter unter gleicher Adresse, fortan ausschließlich als Arzt für manuelle Therapie.

Peter Glatthaar ist zwar bekannt aus einer Reihe wissenschaftlicher Veröffentlichungen und als Mitglied der Wissenschaftskommission für manuelle Therapie. In Groß Borstel kennen ihn die Leute jedoch als Arzt und Physiotherapeut, der hilft, wenn es „muskuläre oder skelettäre“ Probleme, sprich Schmerzen an Muskeln oder Bändern bzw. an den Gelenken gibt. Das „A und O einer richtigen Behandlung ist zunächst die Diagnose“, meint Glatthaar. Das Mittel seiner Wahl ist dabei nicht immer die große Apparatemedizin, sondern die sensorischen Fähigkeiten des Arztes, die er in den über 30 Jahren beruflicher Tätigkeit angeeignet hat.

Aus seiner physiotherapeutischen Arbeit hat sich Peter Glatthaar nun zurückgezogen und seine Praxis BodyWorks an seinen Studienkol-

legen Lars Thörmer übergeben. Peter Glatthaar arbeitet fortan ausschließlich als Arzt mit den Schwerpunkten: Osteopathie, orthopädisch manuelle Therapie, Akupunktur.

Die ärztlichen Leistungen von Peter Glatthaar können über die private Krankenversicherung abgerechnet werden. Eine Behandlung kostet für den Selbstzahler zwischen 70 und 140 Euro.

Lars Thörmer arbeitet ausschließlich als Physiotherapeut. Er ist neu in Groß Borstel, Er arbeitet in eigener Physiotherapie-Praxis unter derselben Adresse.. Thörmer mag die die Überschaubarkeit des Stadtteils Groß Borstel. Er findet es bemerkenswert, dass man sich hier im Stadtteil kennt.

Zuvor hat er als manueller Therapeut in großen Krankenhäusern, etwa dem Bethanienkrankenhaus oder in der Rehaklinik Schenefeld, aber auch in einer Physiotherapiepraxis in Lurup als Angestellter gearbeitet. Ab Oktober aber als Freiberufler in Groß Borstel. Was er an seiner Tätigkeit besonders mag, ist, „... dass man mit manueller Therapie sehr schnell auf den Punkt kommt“. Also die Ursache findet, und dass dann nicht endlos viele Behandlungen erforderlich werden, sondern dass sich der Erfolg recht schnell einstellt.

Zu Lars Thörmer kommen ebenfalls Selbstzahler, zumeist jedoch Versicherte einer gesetzlichen Krankenkasse mit einer Verordnung eines niedergelassenen Arztes.

Uwe Schröder

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Hamburg-Niendorf
Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche
Telefon: 040 | 58 65 65 · Tag- und Nachruf

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke

Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt

Telefon: 55 77 150



WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

*Wir wünschen Ihnen frohe und
besinnliche Weihnachten und ein
erfolgreiches neues Jahr 2019!*

Tel.: 040 / 696 27 27
Ausstellung: Eckerkoppel 204
Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr



LOTTO®

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen Ihr

Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice
Mo. - Fr. durchgehend von 7:00 - 18:00 · Sa. 8:00-13:00 Uhr
Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel./Fax: 553 49 32

Robert Kunckel Malermeister

*wünscht frohe Weihnachten
und ein gutes Jahr 2019!*

Tel.: 040 - 550 41 13
Funk: 0177 - 51 51 261
Mail: kunckel.malermeister@gmail.com

Werkstatt: Steinblockstraße 8, 22453 Hamburg



VERTEILER
BACKSHOP



*Wir wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!*

Öffnungszeiten zum Jahresende:

Wir haben täglich geöffnet, außer Neujahr!
Denken Sie bitte rechtzeitig an Ihre Vorbestellungen.

☎ 040-500 98 640

Borsteler Chaussee 100 · 22453 Hamburg



Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus- und Garten- dienste aller Art

Buschrosenweg 9

Telefon: 040 - 23 93 59 83
Mobil: 0176 - 57 32 85 47
Email: giesewlf@aol.com



FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturen, Pforten
Einbruchschutz, Sicherheitsschlösser
Garagentore, Metall-Konstruktionen.

Lütt Kollau 9, 22453 Hamburg

Telefon: 040 / 58 54 58

E-Mail: franck-metallbau@t-online.de

IHRE TIERÄRZTE IN GROSS BORSTEL

WÜNSCHEN IHNEN FROHE UND ERHOLSAME WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!



DR. MED. VET. FRANZISKA RUST

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr **Di.+Do.** 10-11+17-19 Uhr
Eberkamp 17a, Groß Borstel | Tel.: 040-41 28 38 18
www.tierchiropraxis-hamburg.de



Dr. med. vet. Nicole Moniac
HAUSBESUCHE
– nach Terminvereinbarung –

TIERARZTPRAXIS

Offene Sprechstunde:
Mo, Di, Do 8-10 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung
im Brödermannsweg 41

NEU

Tel. 040 419 185 96 · Mobil 0162 243 22 61
www.tierarzt-ins-haus.de



www.tanzatelier-hamburg.de

Borsteler Bogen 27 · Tel: 55 33 4 99

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezoogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt
Perlenketten-Werkstatt
Groß Borstel

Tel.: 553 32 31

- Am 1. Adventssonntag (2.12.) ist von 10:00 – 13:00 Uhr geöffnet,
- am 2. Adventssonntag (9.12.) haben wir von 10:00 – 15:00 Uhr,
- am 3. Adventssonntag (16.12.) von 9:00 – 16:00 Uhr und
- am 4. Adventssonntag (23.12.) von 8:00 – 17:00 Uhr geöffnet.

An Heiligabend haben wir von 8:00 – 14:00 Uhr geöffnet,
am 1. Weihnachtstag (25.12.) ist von 9:00 – 13:00 Uhr geöffnet.
am 2. Weihnachtstag (26.12.) haben wir geschlossen!

An Silvester (31.12.) ist von 8:00 – 14:00 Uhr geöffnet.

Weihnachtsbaumverkauf

Nordmantannen
Fichten in allen Größen
Tannen in Töpfen

Wir liefern auch zu Ihnen nach Hause



Inh.: I. Cumert
Borsteler Bogen 1
22453 Hamburg

Telefon: 040 - 553 75 64
Fax: 040 - 553 79 86

Allen unseren Kunden wünschen wir ein harmonisches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019!